

Presseinformation

31. August 2005

„Amtsmanager 2005“ für innovative Ideen aus NÖ

Projekte leisten wertvollen Beitrag zur Verwaltungsvereinfachung

Große Anerkennung für die NÖ Landesverwaltung: Beim diesjährigen Wettbewerb um den Amtsmanager, der unter dem Motto „Leistungsfähige Verwaltung – weniger Bürokratie – mehr Umweltschutz“ stand, wurden von einer unabhängigen Jury drei Projekte aus Niederösterreich ausgezeichnet. „Damit wurden einmal mehr die Effizienz und die Bürgernähe der NÖ Landesverwaltung unter Beweis gestellt“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

In der Kategorie „Energieverwaltung“ erhielt Dr. Josef Muttenthaler von der Abteilung Energie und Strahlenschutz beim Amt der NÖ Landesregierung für den von ihm entwickelten Leitfaden für Biogasanlagen den Hauptpreis. Für die Optimierung der Altlastenexekutionen am Beispiel der Fischer-Deponie wurde an Dr. Heinz Zipper von der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt der 3. Preis in der Kategorie „Umweltschutz“ vergeben. Der 1. Preis in der Kategorie „Raumordnung“ ging an Mag. Christian Resch, Abteilung Vermessung beim Amt der NÖ Landesregierung, für die Entwicklung eines bundesweiten Geodatenverbundes.

Zusätzlich wurden von der NÖ Landesverwaltung die Projekte „Elektronischer Wasserdatenverbund“, „Vereinheitlichung der Vorschriften für betriebliche Werbeanlagen“, „Vereinfachung bei Wasserrechtsverfahren“, „Runder Tisch für den Klimaschutz“, „Flexible Computer-Arbeitsplätze“ und „Vorbesprechung zu Gewerbeverfahren“ zur Verfahrensbeschleunigung eingereicht.

Weitere Informationen: <http://www.noel.gv.at/Service/bh/wb/bhwb.htm>,
<http://www.noel.gv.at/service/lad/lad1/GruppenAbteilungen/EnergieStrahlenschutz.htm>,
<http://www.noel.gv.at/service/bd/bd5/noegis/service/geoland.htm>.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at